

Uganda

„Die Perle Afrikas!“

Bis vor wenigen Jahren war die Jagd in Uganda noch gänzlich unbekannt. Hier kommt eine außergewöhnliche Vielfalt an besonderen Wildarten vor und verspricht ein unvergessliches und äußerst zufriedenstellendes Jagderlebnis. Spezialwildarten sind die Hauptattraktion für Jäger in Uganda und umfassen eine Vielzahl endemischer Arten, wie z. B. Uganda Kob und Jacksons Hartebeest. Obwohl es in Uganda nicht endemisch ist, ist dies der beste Ort, um außergewöhnliche ostafrikanische Sitatunga und Nilbüffel zu erbeuten.



„Viele Großwildjäger zieht es wegen dem Nilbüffel nach Uganda!“

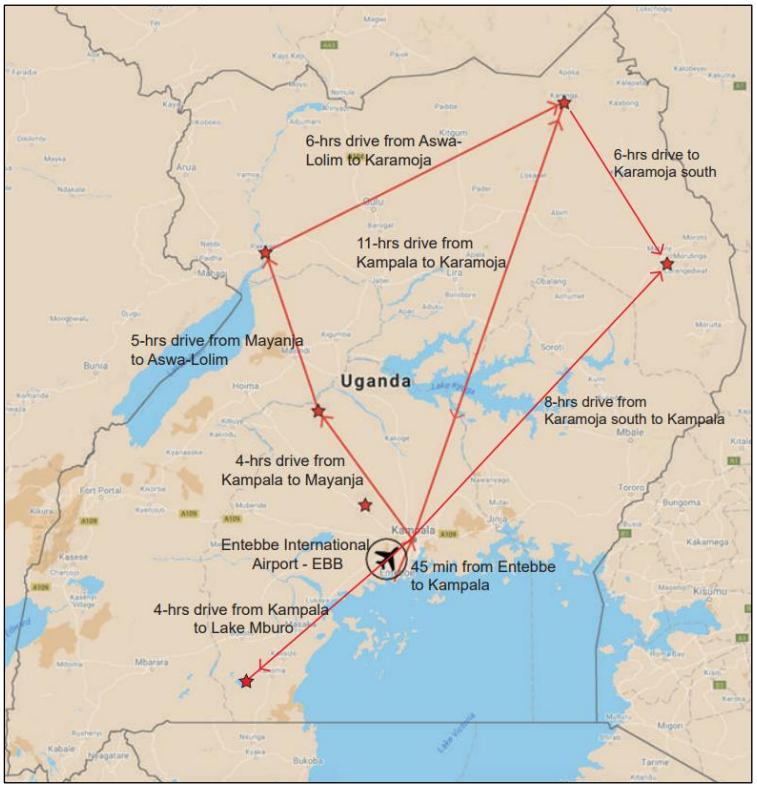
Beim vorliegenden Angebot handelt es sich um Originalinformationen des ausländischen Veranstalters, die von uns auszugsweise nach bestem Wissen und Gewissen übersetzt wurden.

Überreicht durch Dr. Lechner Profi-Jagdreisen, Rennweg 43, 85435 Erding, Tel. 08122-5044
Geschäftsführer Alexander Lechner ● E-Mail: info@profijagdreisen.de

I. JAGDGEBIETE:

Unterkunft in Kampala und im Jagdgebiet

Nach der Ankunft am Flughafen Entebbe (Flughafencode: EBB) werden Sie, je nach Flugplan, in einem Top-Hotel in Kampala, in der Nähe des Büros unseres Veranstalters, untergebracht. Abholung und Rücktransfer durch die Mitarbeiter des Veranstalters sind inklusive.
Die Unterbringung vor Ort erfolgt entweder in traditionellen ostafrikanischen Safarizelten oder in traditionellen, mit Gras gedeckten Bungalows, die von geschultem Personal betreut werden. Feldköche sorgen für drei Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Abendessen) und verschiedenen Snacks pro Tag. Auf der Speisekarte stehen verschiedene Küchen wie indische, afrikanische oder deutsche Gerichte. Auf besondere Bedürfnisse wird in begrenztem Umfang eingegangen.





„Prächtiger Defassa-Wasserbock!“

Sitatungajagd

Die Safaris auf der Suche nach dem schwer fassbaren „Geist des Sumpfes“, der Sitatunga werden im Kafu-Flussgebiet und in den Papyrusgürteln entlang der Ufer von Nil, Mayanja und Kafu organisiert. Im Durchschnitt liegt die Dichte der Sitatunga zwischen 5 und 7,5 Stück pro Quadratkilometer.
Die Sitatunga-Konzessionen unseres Outfitters weisen die höchste Dichte an Sitatunga in ganz Afrika aus. Es ist nicht ungewöhnlich, 7 bis 12 Sitatunga zu sehen.
Die Sitatunga-Jagd erfordert eine gründliche Vorbereitung. Vor dem Start einer Safari muss der Papyrus mindestens drei bis vier Wochen im Voraus geschnitten werden, und ein Machan (erhöhte Plattformen) wird entweder in einem Baum oder auf schwimmendem Papyrus gebaut. Die Sitatunga besuchen diese Plätze, um sich von den frischen Papyrustrieben zu ernähren.

Kafu-Flusseinzugsgebiet

Das Kafu-Einzugsgebiet erstreckt sich entlang des Kyoga-Sees, des Kafu und des Mayanja-Flusses und umfasst die sechs Bezirke Nakaseke, Nakasongola, Kiboga, Kyankwanzi, Kiryandongo und Masindi mit einer Fläche von etwa 420.000 Hektar.

Die Landschaft in Kafu besteht hauptsächlich aus Papyrussümpfen und dichtem Buschdickicht, was es zu einem erstklassigen Jagdgebiet für den Ostafrikanischen Sitatunga, den Ostafrikanischen Buschducker, Östlichen Bohor-Reedbuck, Nil und Ostafrikanischen-Buschbock, Zentral Uganda Kob, Python, schwarzen und weißen Colobusaffe und Ostafrikanischen Defassa-Wasserbock macht.
Unser Veranstalter jagt in Kafu von Januar bis Dezember. Dies ist die beste Konzession für große Sitatunga. Die durchschnittliche Hornlänge bei Sitatunga liegt bei 25 Zoll, wobei die Bullen zwischen 29 und 31,5-Zoll-Bereich über die Jahre hinweg erreichen.

Aswa Lolim Ranches

Das ehemalige Aswa-Lolim-Wildschutzgebiet umfasst die Unterbezirke Purongo, Alero, Anaka und Koch-Goma. Obwohl sich viele kommerzielle Farmer in diesem erstklassigen Jagdgebiet niedergelassen haben, jagt unser Outfitter immer noch auf Nilbüffel, Uganda Kob, Kuhantilope, Wasserbock, Oribi und Warzenschwein.
Aswa-Lolim liegt auf der Ostseite des Nils. Es umfasst 45.000 Hektar und hat eine 110 km lange direkte Grenze mit dem Murchison Falls National Park im Süden und etwa 78 km mit dem Nil im Westen. Die Landschaft ist geprägt von leichten Grashügeln mit Palmen, kleinen Tälern mit Bächen und lichtem Wald.
In der Nähe des Flusses findet man dichte Wälder und weite Teile von Papyrussümpfen. In Aswa-Lolim wird von Januar bis Ende April/Mai gejagt. Die Sitatunga-Jagd findet ganzjährig statt.





„Die Sitatunga ist eine der exklusivsten Wildarten Afrikas!“

Karamoja Nord

Die Karamoja-Konzessionen erstrecken sich über 450.000 Hektar vom Kidepo Valley National Park bis nach Zentral-Karamoja. Sie umfassen 6 Distrikte (Karenga, Kitgum, Agago, Kaabong, Kotido und Abim) und sind reich an Büffeln, Jacksons Hartebeest, Sudan Oribi, Östlicher Bohor-Riedbock, Chandler's Bergreedbuck, Gunther's Dik-Dik, Ostafrikanischer Defassa Wasserbock, Warzenschwein und das sudanische, mähnenlose Zebra. Aufgrund der Bekämpfung der Wilderei werden auch der Kleine und der Große Kudu häufiger gesichtet.
Derzeit arbeitet unser Veranstalter von einem Jagdcamp aus, das sich im Karenga Community Wildlife Area befindet. Im Jahr 2024 wird er ein zweites Camp auf der Bergkuppe eröffnen, um weitere erstklassige Gebiete zu bejagen. Ein drittes Camp wird im Kalapata Community Wildlife Area errichtet und evtl. auch ein 4 Camp im Lipan Controlled Hunting Area, einem erstklassigen Büffelgebiet, grenzend an den Kidepo Valley National Park und dem Kidepo Game Reserve auf der südsudanesischen Seite.

II. JAGDZEIT:

Die Jagdsaison geht von Januar bis Dezember. Es regnet das ganze Jahr über (deshalb ist das Land so üppig grün), mit etwas mehr Regen im Mai bis Juni und Oktober bis November. Allerdings, schwankt die Niederschlagsmenge von Jahr zu Jahr. Einige Arten wandern mit dem Regen, welcher berücksichtigt wird, um jede Safari zu einem Erfolg zu machen.
Die beste Zeit für die Büffeljagd ist in den Monaten von November bis Ende Juni. Danach ist das Gras hoch und die Büffeljagd wird schwierig. Alle anderen Arten können das ganze Jahr über bejagt werden.

III. PREISE / LEISTUNGEN / PROGRAMME:

Safarikosten 2025 - 2027 in US$

Jagdgebiet	Aufenthalt	Jagd-führung	Safari-kosten	Regierungs-abgaben*	Gesamt-safarikosten	Anzahlung Abschussgeb.
A: Büffel & limitierte Plains Game Safari						
Karamoja	9 Tage / 7 Jagdtg.	1x1	13.000	6.000	19.000	15.000
		2x2	12.000		18.000	
		2x1	11.000		17.000	
B: Zwei Büffel & limitierte Plains Game Safari						
Karamoja	12 Tage / 10 Jagdtg.	1x1	19.000	6.000	25.000	20.000
		2x2	18.000		24.000	
		2x1	17.000		23.000	
C: Klassische Sitatunga Safari						
Kafu Aswa-Lolim	12 Tage / 10 Jagdtg.	1x1	28.000	7.000	35.000	20.000
		2x2	26.000		33.00	
		2x1	25.000		32.000	
D: Klassische Nilbüffel, Kob & Buschbock Safari						
Kafu Aswa-Lolim Karamoja	12 Tage / 10 Jagdtg.	1x1	24.000	7.000	31.000	20.000
		2x2	23.000		30.000	
		2x1	21.000		28.000	
E: Nilbüffel & Sitatunga Safari						
Kafu Aswa-Lolim Karamoja	16 Tage / 14 Jagdtg.	1x1	39.000	8.000	47.000	40.000
		2x2	37.000		45.000	
		2x1	36.000		44.000	
F: Leopard, Nilbüffel & Sitatunga & Kleiner Kudu Safari						
Kafu Aswa-Lolim Karamoja	20 Tage / 18 Jagdtg.	1x1	44.000	9.000	53.000	50.000
		2x2	42.000		51.000	
		2x1	40.000		49.000	

Zu den o. g. Safarikosten kommen noch die Abschussgebühren hinzu (siehe Seite 6).

*** Regierungsabgaben:** Alle Regierungsgebühren, Jagdgenehmigung, Naturschutz-, Konzessions- und Gemeindeentwicklungsgebühren, UWA- und CITES-Exportdokumente, Dip und Pack, Autotransfers, Abholung und Rücktransport vom/zum Flughafen, Waffeneinfuhrgebühr für bis zu zwei Gewehre pro Jäger und 18 % Mehrwertsteuer auf den Safaripreis.

Kosten für eine nichtjagende Begleitperson = 450 US$ pro Tag inklusive 30 US$ Naturschutz- und 30 US$ Konzessionsgebühren.

Eine Anzahlung von 85 % der Abschussgebühren und anderer Ausgaben muss 10 Tage vor Beginn der Safari auf dem Konto des Veranstalters eingegangen sein.

Für alle Jagden gilt: Angeschweißt und nicht gefunden gilt als erlegt!
In den Safarikosten nicht enthalten:
- Charterflüge zwischen Kampala/Entebbe und Karamoja
(3-Sitzer - 206/210 – 3.634 US$, 11-Sitzer - Caravan 208 – 6.313 US$)
- Hotelaufenthalte vor und nach der Safari
- Abschussgebühren
- Trinkgelder (Empfohlen: 100 – 150 US$/Tag) und alle persönlichen Ausgaben
- Persönliche Versicherungen und medizinischer Evakuierungsschutz
- Alle Ausgaben für Aufenthalte in Lodges und Nationalpark-Eintrittsgebühren
- Kosten für den Transport der Trophäen in die USA, nach Europa oder an einen anderen Ort
- Unsere Vermittlungsgebühr = 195 € bei einem Einzeljäger bzw. 140 €/Jäger bei Teilnahme von mind. 2 Jägern; nichtjagende Begleitperson = 90 €

Charterflüge werden im Grunde nur für die Reise nach Karamoja oder für die Rückreise von Karamoja nach Kampala benötigt. Für alle anderen Gebiete sind keine Charter nötig, da die Fahrzeit relativ kurz ist, mit etwa 4 bis 6 Stunden. Preise sind jedoch auf Anfrage erhältlich!



„Uganda ist reich an verschiedenen Plains Game Arten!“



„Alter, abgekämpfter Büffelbulle!“

Lake Mburo Ranches

Die Ranches um den Lake Mburo National Park liegen im Südwesten des Landes. Die üppigen grünen Hügel sind mit leichtem Buschwerk bewachsen und umfassen auch weite, offene Flächen. Der Lake Mburo ist ein äußerst wildreiches Gebiet und bekannt für seine großartigen Jagdmöglichkeiten auf Eland, Impala, Zebra, Topi, Wasserbock und große Warzenkeiler.
Die Unterbringung erfolgt in Zeltbungalows auf Holzplattformen am Ufer des Kachera-Sees. Das Camp verfügt über alle Annehmlichkeiten wie WiFi.
In Lake Mburo arbeitet der Veranstalter mit einem lokalen Betreiber zusammen.

Safari Typ	Zu bejagende Wildarten	Preis in US$
2 Tage Safari	2 Impala und bis zu 4 Zebras	4.550
7 Tage Safari	1 Büffel, 1 Eland, 1 Topi, 1 Wasserbock, 2 Impala, 4 Zebras	23.660

Karamoja Süd

Das Pian-Upe Wildreservat liegt 6 Stunden südlich vom Hauptjagdcamp in Kidepo. Das Reservat ist reich an Steppenwild und ist von Dezember bis Juni zugänglich.
Die Unterbringung erfolgt ebenfalls in Zeltbungalows unter Strohdächern. Von der Messe aus hat man einen spektakulären Blick auf die weiten Ebenen des Reservats.
In Pian-Upe können Sie vielleicht auch Geparden und den gefährdeten Afrikanischen Wildhund sehen!

Pian-Upe ist die Heimat der seltenen Sudan-Roan-Antilope und einer zweiten Oribi-Art namens Sudan Oribi.

Safari Typ	Zu bejagende Wildarten	Preis in US$
6 Tage / 4 Jagdtage	1 Eland, 1 Wasserbock, 1 Oribi, 1 Bohor Reedbock, 1 DikDik, 1 Hartebeest	9.750
12 Tage / 10 Jagdtage	1 Roan, 1 Eland, 1 Wasserbock, 1 Oribi, 1 Bohor Reedbock, 1 DikDik oder 1 Hartebeest, 1 Topi, Sudan	31.000

Abschussgebühren

Die Buchstaben A bis E in der folgenden Tabelle entsprechen den Safaripaketen.

Wildart	Abschussgebühr in US$	A	B	C	D	E	F	Add On
Pavian, Olive	500	1	1	1	1	1	1	
Erster Nilbüffel	4.950	1	1		1	1	1	1
Zweiter Nilbüffel	5.950		1		1	1	1	
Dritter Nilbüffel	7.500						1	
Buschbock, East African	1.950			1	1	1	1	1
Nilbuschbock	1.950			1	1	1	1	
Buschschwein, East African White Faced	1.000			1	1	1	1	
Colobusaffe, Black & White	1.500				1	1	1	
Nilkrokodil	2.500	1				1	1	
DikDik, Gunther´s	2.500		1				1	
Duiker, East African Bush	750	1	1	1	1	1	1	1
Eland, Patterson´s	4.500							1
Perlhuhn, Helmeted	50	1	1	1	1	1	1	
Hartebeest, Jackson´s	3.500				1	1	1	
Hase, African	200	1	1		1	1	1	
Nilpferd	4.500			1		1	1	
Tüpfelhyäne	1.500		1		1	1	1	
Impala, East African (2 max)	1.250							1
Schakal, Black Backed	1.000		1		1	1	1	
Kob, Central Uganda (Kob Alurae)	3.500			1	1	1	1	
Kob, Uganda (Kob Thomasi)	2.950			1	1	1	1	
Kleiner Kudu	5.000						1	
Leopard	10.000						1	
Affe, Vervet	200	1	1	1	1	1	1	
Oribi (Aswa-Lolim)	900			1	1	1	1	
Oribi, Sudan (Karamoja)	2.000	1	1		1	1	1	1
Python	2.500			1		1	1	
Reedbock, Chandler´s Mountain	2.500		1			1	1	
Reedbock, Eastern Bohor	1.950	1	1	1	1	1	1	
Roan, Sudan	9.500							1
Sitatunga, East Africa	7.500			1		1	1	
Topi	4.500							1
Warzenkeiler	950	1	1		1	1	1	1
Wasserbock, East African Defassa	2.500					1	1	1
Zebra, Boehm´s	1.000							4
Zebra, Sudan Maneless	5.000					1	1	

- Alle Abschussgebühren beinhalten eine 20%ige Gebühr für Anti-Wilderei-Projekte.
- Bitte beachten Sie, dass sich die Abschussgebühren generell jederzeit und ohne Vorankündigung ändern können! Diese können nicht garantiert werden und können zwischen dem Zeitpunkt der Buchung und dem tatsächlichen Zeitpunkt Ihrer Safari abweichen.
- Aufgrund von Quotenbeschränkungen (vor allem für Mountain Reedbock, Python, schwarzer und weißer Colobusaffe, Maneless Zebra und DikDik) empfehlen wir Ihnen, Ihre Safari lange im Voraus zu buchen und die Wildarten zu reservieren, die Sie bejagen möchten!

IV. ALLGEMEINES:

Geographie und Klima

Obwohl Uganda im Wesentlichen äquatorial ist, ist das Klima nicht einheitlich, da die Höhe das Klima beeinflusst. Die Temperaturen steigen tagsüber jedoch selten über 32 °C und fallen nachts selten unter 4 °C. Süduganda ist feuchter, und es regnet im Allgemeinen das ganze Jahr über.





„Hier ist ein Lebenstraum von einer großartigen Safari in Uganda in Erfüllung gegangen!“

Allgemeine Informationen über Uganda

Die Republik Uganda ist ein Land in Ost- und Zentralafrika und grenzt im Osten an Kenia, im Norden an den Südsudan, im Westen an die Demokratische Republik Kongo, im Südwesten an Ruanda und im Süden an Tansania.

Der südliche Teil des Landes umfasst einen beträchtlichen Teil des Viktoriasees, an den es mit Kenia und Tansania grenzt. Uganda hat seinen Namen von dem historischen Königreich Buganda, das einen Teil des Südens des Landes, einschließlich der Hauptstadt Kampala, umfasst.

Der derzeitige Präsident von Uganda, Yoweri Kaguta Museveni, ist sowohl Staatsoberhaupt als auch Regierungschef. Der Präsident ernennt einen Premierminister. Das Parlament wird gebildet.

Das Parlament besteht aus der Nationalversammlung, die sich aus 526 Mitgliedern zusammensetzt, von denen 86 von Interessengruppen, darunter Frauen und die Uganda People's Defense Forces, nominiert werden.
Die übrigen Mitglieder werden bei allgemeinen Wahlen für eine Amtszeit von fünf Jahren gewählt.
Uganda ist in Distrikte unterteilt, die sich auf vier Verwaltungsregionen verteilen: Nord, Ost, Zentral und West. Die Bezirke sind alle nach ihren Hauptstädten benannt.
Uganda verfügt über beträchtliche natürliche Ressourcen, darunter fruchtbare Böden, regelmäßige Niederschläge und beträchtliche Mineralvorkommen an Kupfer und Kobalt, Öl und Gas. Die Landwirtschaft ist der wichtigste Wirtschaftszweig, in dem über 80 % der Arbeitskräfte beschäftigt sind, wobei der größte Teil der Exporteinnahmen auf Kaffee entfällt.

Internationale Fluggesellschaften
Mehrere internationale Fluggesellschaften fliegen nach Uganda, darunter KLM, die Nonstop-Flüge von Amsterdam nach Entebbe an den meisten Tagen in der Woche anbietet. KLM kooperiert mit Air France, Kenya Airways und Northwest Airlines, was Ihnen erlaubt Entebbe von Dar es Salaam, Kilimanjaro oder Nairobi aus zu erreichen.
Andere Fluggesellschaften, die Entebbe anfliegen, sind South African Airways, Emirates Airlines, Qatar Airlines, Brussels Airlines, Turkish Airlines, Egypt Air und Ethiopian Airlines.



„Die Uganda Grasantilope wird auch Uganda Kob genannt!“



„Der neue SCI-Weltrekord Nil-Buschbock!“

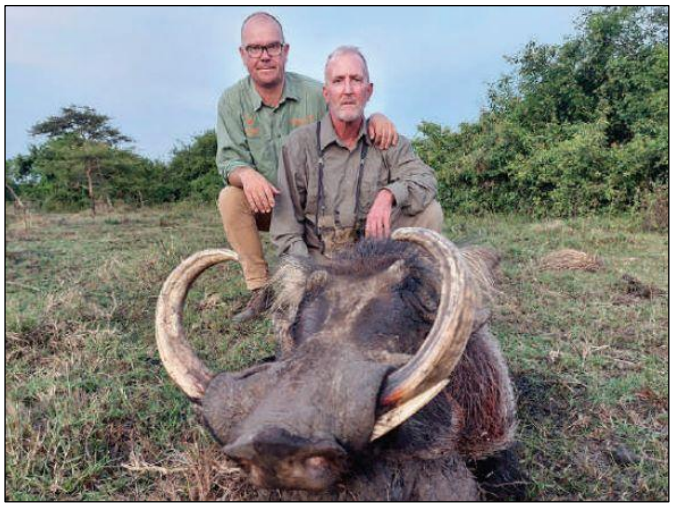
Reisepass und Visum
Ein Reisepass, der noch mindestens sechs Monate nach Ihrer Ankunft gültig ist und einige freie Seiten enthält, ist zwingend erforderlich. Für US-Bürger und Bürger der Europäischen Union empfehlen wir ein E-Visum im Voraus für $ 50,00 zu beantragen.
Das Visum kann online beantragt werden unter: https://visas.immigration.go.ug

Jagdlizenz und Waffeneinfuhrgenehmigung
Alle Jagdgäste, die nach Uganda einreisen, müssen vor ihrer Ankunft einen Jagdschein und eine Einfuhrerlaubnis für Waffen erwerben. Es wird eine tägliche Schutz-/ Konzessionsgebühr von 100 US$ pro Jäger/Tag und 60 US$ pro Nicht-Jäger/Tag von den Behörden erhoben. Diese Gebühren sowie die Kosten für die Einfuhr von Waffen und Munition sind in Ihrem Safaripaket unter "Regierungsabgaben" enthalten.

Waffen und Munition
Bringen Sie mit, was Ihnen für die Jagd am besten passt, aber wir empfehlen ein Kaliber .270er bis .300er für die meisten Plains Game Arten und ein .375er bis .416er Kaliber für Büffel. Die meisten Fluggesellschaften beschränken Ihre Munition auf 5 Kilo, diese muss verpackt in einem verschlossenen Koffer in einer anderen Tasche als der Gewehrkoffer transportiert werden. Eine gute Kombination wäre 60 Schuss für Ihr leichtes Gewehr und 20 Teilmantel und 20 Vollmantel/Solids Patronen für Ihr schweres Gewehr.

Abwicklung Ihrer Safari
Feldpräparation, Dip and Pack, Exportdokumente und Genehmigungen sind in Ihrem Safaripaket unter "Regierungsabgaben" enthalten. Die tatsächlichen Transportkosten von Uganda zu Ihrem endgültigen Bestimmungsort (Präparator und/oder Importeur) sind zusätzliche Kosten.

Kleidung und Ausrüstung
Leichte Kleidung ist ausreichend, mit einer Jacke oder einem Pullover für die Abende oder frühen Morgenstunden. Wir empfehlen, langärmelige Hemden und Hosen mitzubringen, vorzugsweise in dunklen Khaki- oder in grünen Farben.
Packen Sie auf jeden Fall leichte Regenkleidung ein, da es in manchen Regionen an mehreren Tagen im Monat regnen kann.



„So einen Warzenkeiler muss man erst mal finden!“



„Unberührtes Afrika, wie in alten Zeiten!“

Versicherungen und gesundheitliche Vorsorge
Jeder Jäger und Nichtjäger ist für seine gesundheitlichen Probleme und seine eigene Versicherung selbst verantwortlich, einschließlich Evakuierungs- und Reiserücktrittsversicherung. Bitte sprechen Sie mit Ihrer Krankenkasse über den Versicherungsschutz in einem fremden Land. Jede Versicherungsgesellschaft hat unterschiedliche Anforderungen an Belege, die sie für die Erstattung medizinischer Kosten verlangen. Eine Auslandskrankenversicherung mit Krankentransport aus dem Ausland ist notwendig.
Wir bitten Sie, die Verantwortung für Ihre eigene Gesundheit zu übernehmen und sich bewusst zu sein, dass die Jagdgebiete oft Stunden, wenn nicht sogar Tage von einer kompetenten medizinischen Versorgung entfernt sind.
Mit der Teilnahme an diesen Safaris übernehmen Sie die Verantwortung für die damit verbundenen Risiken, die u. a. Tropenkrankheiten, Tierangriffe und Aufstände sein können.

Suchen Sie Ihren Arzt auf, um sich routinemäßig gegen internationale Krankheiten impfen zu lassen, einschließlich der obligatorischen Gelbfieberimpfung, Coronaimpfung (min. 2x oder PCR-Test) und ein optionales Malariamittel.
Sie sollten sich auch vorsorglich Antibiotika und Tabletten gegen Durchfall verschreiben lassen. Eine Gelbfieberimpfung ist für die Einreise nach Uganda erforderlich. Besucher, die mit dem Flugzeug oder auf dem Landweg nach Uganda oder Ruanda einreisen, müssen bei der Ankunft bei der Einwanderungsbehörde ein aktuelles Gelbfieberzertifikat vorlegen.



„Das Jackson´s Hartebeest lebt in Zentral- u. Ostafrika!“



„Der Buschbock kommt in Uganda in zwei Unterarten vor!“

V. SONSTIGES:

Uganda Wildlife Fotosafari & Gorilla Trekking

Begeben Sie sich mit dem Outfitter auf die Spur der Berggorillas und lernen Sie diese prächtigen sanften Riesen im Bwindi Wald-Nationalpark kennen. Zweifellos ist dies eines der aufregendsten Naturerlebnisse in Afrika.
Die 4-Tage/3-Nächte Flugsafari wurde speziell für diejenigen konzipiert, die die Berggorillas in möglichst kurzer Zeit aufspüren wollen, oder die es vorziehen, nicht zu viel Zeit mit der Reise von einem Ort zum nächsten zu verbringen. Wenn Sie wenig Zeit haben, ist es eine gute Möglichkeit, die Reisezeit zu verkürzen, indem Sie Charterflüge nutzen.
Die Safari startet direkt von Entebbe in das Bwindi-Gebiet und bietet ein einmaliges Erlebnis mit einem aufregenden Besuch im Bwindi Impenetrable Forest National Park, um die herrlichen Berggorillas zu beobachten. Eine Bootsfahrt auf dem einzigartigen Kazinga Kanal ist ebenfalls inbegriffen. Außerdem werden Sie im Ishasha-Sektor des Queen-Elisabeth-Nationalparks übernachten, um die baumkletternden Löwen Ugandas und die schwer fassbaren Riesenwaldschweine zu beobachten.
Preise und Termine sind auf Anfrage erhältlich.
Im Preis enthalten: 4 Tage / 3 Nächte (längere Reisen sind ebenfalls möglich), Verpflegung, Getränke, Führungen, Transfers und Unterkunft sind im Preis inbegriffen.
Im Preis nicht enthalten: Gorilla Trekking Erlaubnis $450 Nebensaison, $600 pro Person, und Flüge von Entebbe nach Kasese mit einer Cessna Grand Caravan. Abflug 07:45 Uhr, Ankunft 09:30 Uhr und von Kasese nach Entebbe mit einer Cessna Grand Caravan. Abflug 09:45 Uhr, Ankunft 11:25 Uhr für $293 pro Person.

IV. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN:

1) Bei Anmeldung/Buchungszusage ist eine Anzahlung von 50 % der Gesamtsafarikosten pro Jäger sowie die Vermittlungsgebühr fällig. Die Restzahlung der Safarikosten erfolgt spätestens 8 Wochen vor Reiseantritt. 10 Tage vor Jagdbeginn sind 85 % der gebuchten Abschussgebühren und die Nebenkosten/Charterflug zu bezahlen. Die Endabrechnung erfolgt nach der Jagd über unser Büro. Hotelkosten vor und nach der Jagd sind direkt vor Ort zu bezahlen.







2) Stornogebühren:

Für eine verbindlich gebuchte und bestätigte Jagdreise berechnen wir folgende Stornogebühren:

Bis 90 Tage vor Reiseantritt 50 % aus Jagdarrangement
unter 90 Tage vor Reiseantritt 100 % aus Jagdarrangement
Generell gilt: Geleistete Zahlungen werden nicht zurückgezahlt!
Wir empfehlen daher dringend den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung!

Sämtliche sonstigen, für die bestätigte Buchung, angefallenen Kosten (z. B. Flugarrangement, etc.) werden bei Stornierung in Höhe ihres Anfalls berechnet.

3) Im Übrigen gelten die im Buchungsvertrag aufgeführten Geschäftsbedingungen.

Preis- und Programmänderungen vorbehalten Stand: 19. Dezember 2024

Weitere Informationen sowie detaillierte Angebote auf Anfrage!
(Auch Flugangebote, evtl. Visum, Hilfe bei Waffen- und Trophäeneinfuhr)
Kontaktieren Sie uns!

Weitere Jägerträume!

56
JAGDPROGRAMME
in allen Jagdländern der Erde!

Alaska	Namibia
Argentinien	Nepal
Arktis	Neuseeland
Aserbaidschan	Österreich
Australien	Pakistan
Benin	Polen
Bulgarien	Portugal
Deutschland	Rumänien
England	Russland
Estland	Sambia
Finnland	Schottland
Grönland	Schweden
Iran	Serbien
Irland	Sibirien
Island	Simbabwe
Kamerun	Slowakei
Kamtschatka	Slowenien
Kanada	Spanien
Kasachstan	Südafrika
Kirgisien	Tadschikistan
Kroatien	Tansania
Lettland	Tschechien
Litauen	Türkei
Mauritius	Uganda
Mazedonien	Ukraine
Mexiko	Ungarn
Mongolei	USA
Mosambik	Weißrussland

Unsere Jagdreisen sind nach Ihren persönlichen Wünschen „maßgeschneidert“

- individuelle Einzelreisen
- Gruppenreisen, auch für „Zubucher“
- viele Kombinationen für Familien – und Jagdurlaub

200
JAGDKOMBINATIONEN
auf alles Wild in aller Welt!

Alpensteinbock	Maralhirsch
Antilopen	Moschusochse
Argali	Mufflon
Auerhahn	Murmeltier
Banteng	Niederwild
Bezoar	Nyala
Birkhahn	Oryx
Bison	Pronghorn
Blauschaf	Puma
Bongo	Rehwild
Braunbär	Rothirsch
Dallschaf	Rothuhn
Damhirsch	Rusahirsch
Dickhornschaf	Sable
Eisbär	Savannenbüffel
Eland	Schneeziege
Elch	Schwarzbär
Elefant	Schwarzwild
Flugwild	Sib. Rehbock
Flusspferd	Sib. Schneeschaf
Gams	Sib. Steinbock
Gazellen	Sikahirsch
Gepard	Sind – Steinbock
Giraffe	Sitatunga
Haselhahn	Stone Sheep
Iberischer Steinbock	Thar
Kaffernbüffel	Tur
Karibu	Waldbüffel
Kamtschatkabär	Walross
Krokodil	Wapiti
Kudu	Warzenschwein
Leopard	Wasserbock
Löwe	Wasserbüffel
Luchs	Wisent
Mähnenspringer	Wolf
Marco Polo-Schaf	Zebra

UNSERE GESCHÄFTS-PRINZIPIEN

- **Wir vermitteln** nur absolut legale Jagdreisen, die den nationalen und internationalen Schutzbestimmungen über Jagd und Trophäeneinfuhr entsprechen (WA).
- **Wir vermitteln** nur absolut seriöse, in der Regel von uns selbst getestete Auslandsjagden, deren Veranstalter wir persönlich ebenso kennen, wie deren Revierqualität, Organisation und Erfolgsquote.
- **Wir vermitteln** nur absolut ehrliche Jagdreisen mit besten Erfolgsaussichten – nie aber mit Erfolgsgarantie!
- **Wir vermitteln** nur absolut preisgünstige (nicht immer die billigste) und mit dem Kunden in allen Einzelheiten abgeklärten Jagdreisen.

Unser Ziel ist nicht das schnelle Einzelgeschäft, sondern der zufriedene Dauerkunde!